Pulverbeschichtung

Nach spezieller chemischer Vorbehandlung der Oberflächen wird das Polyester-Epoxidpulver mittels Pulversprühpistolen aufgetragen und durch elektrostatische Aufladung (EPS)wird es auf der gesamten Oberfläche bis ins letzte Eck angezogen. Anschließend werden die Werkstücke mit dem anhaftenden Pulver in einem Ofen bei Temperaturen von ca. 180°C eingebrannt und verläuft zu einer gleichmäßigen Lackschicht.

Vorteile: • Hoher Korrosionsschutz • Langlebiger und Belastbarer • Dekorative Optik • Unbegrenzte Farbenvielfalt • Lösemittel- und schwermetallfreies Verfahren • Umweltfreundliche Technik - durch die Rückgewinnung von nicht am Produkt verbleibendem Farbpulver ("overspray") kann beim Pulverbeschichten der Verlust von Farbe und Rohstoffen weitestgehend vermieden werden. So tragen wir dazu bei, Mensch und Natur sowie das Baugeschehen und die Umwelt in Einklang zu bringen.
Auf Wunsch werden Ihre Auftragsarbeiten anschließend noch entsprechend patiniert.

Reinigung und Pflege
beschichteter Oberflächen - Empfehlung der Fachverbände

Der Erhalt des guten Aussehens Ihrer pulverbeschichteten Produkte ist wie die Pflege Ihres Autos und der intelligente Weg zum Schutz Ihrer Investition.
Nach einiger Zeit im Außenbereich können Pulverbeschichtungen Anzeichen von Verwitterung wie Glanzverlust, Auskreidung und leichte Farbänderungen zeigen. Eine einfache, regelmäßige Reinigung vermindert die Folgen der Witterungseinflüsse und entfernt Schmutz, Dreck sowie andere für alle Pulverbeschichtungen schädliche Ablagerungen. Für bestimmte Regionen oder Gebiete können lokale Regelungen oder Vorschriften in Kraft sein, die für die Konformität mit bestimmten öffentlichen Qualitätssiegeln oder -standards zu beachten sind. Der Nutzer ist selbst für die Einhaltung dieser Standards verantwortlich. Die Nichteinhaltung des empfohlenen Reinigungsplans führt zum Erlöschen jeglicher Garantieansprüche.

Reinigung beschichteter Oberflächen

Mit der Reinigung sollte bereits mit Einbau der Produkte begonnen werden, damit Überreste von Baumaterialien wie Beton, Putz oder Farbe entfernt werden, bevor sie antrocknen können. Werden diese Reste und Spritzer nicht frühzeitig abgewischt, müssen aggressive Reinigungsmittel und Techniken verwendet werden, die die pulverbeschichtete Oberfläche schädigen können.

Reinigungsmethode

Die beste Methode zur Reinigung von pulverbeschichteten Oberflächen ist das regelmäßige Abwischen der Beschichtung mit einer Lösung aus warmen Wasser und einem nicht

© Kull Design®

scheuernden, PH-neutralen Reiniger. Die Oberflächen sind nach der Reinigung sorgfältig abzuspülen, um alle Überreste des Reinigers zu entfernen. Alle Oberflächen sind mit einem weichen Tuch oder Schwamm, maximal mit einem Pinsel aus weichen Naturborsten zu säubern. Die Reinigung der pulverbeschichteten Teile kann bequem mit Glasreiniger (PH 5 bis 8) vorgenommen werden. Ist das Produkt ungewöhnlichen Umweltbedingungen ausgesetzt oder befindet es sich in der Nähe von Salz- oder Meerwasser, sind individuelle Pflegehinweise von uns einzuholen. Starke Verschmutzung (aufgrund von fehlender Pflege) kann eine Renovierung notwendig machen. In diesem Fall wird die Beauftragung eines spezialisierten Unternehmens empfohlen.

Reinigungsprodukte

Vor der Reinigung sind stets die Datenblätter und die anwendbaren Richtlinien der verschiedenen Verbände zu den Reinigungsmitteln zu beachten: Zur allgemeinen Pflege kann Wasser mit Glasreiniger verwendet werden (PH 5 bis 8). Wenn die Luftverschmutzung sichtbare Flecken auf der Beschichtung hinterlassen hat, müssen diese mit stärkeren Reinigern entfernt werden. Diese sind stets zu verdünnen und im Vorfeld an einer nicht sichtbaren Stelle zu testen. Unter keinen Umständen dürfen Scheuermittel, scheuernde Politur oder jedwede andere Keton oder Ester (Verdünner oder Nitro) enthaltende Reiniger verwendet werden!

Reinigungshäufigkeit

Wie häufig eine Oberfläche nigt werden muss, hängt von vielen Faktoren ab, darunter: geografische Lage des Gebäudes • Umgebung um das Gebäude, z. B. Meer, Swimming Pool oder eine Kombination aus beidem usw. • Luftverschmutzung • Vorherrschende Winde • Schutz des Gebäudes durch andere Gebäude • Möglichkeit von Schmutzpartikeln in der Luft (z. B. Sand, Staub), die zu Erosionsverschleiß an der Beschichtung führen. • Wenn sich die Umweltbedingungen während der Lebensdauer des Gebäudes verändern (z. B. wenn aus der ländlichen Umgebung eine industrielle wird) • Chemische Zusammensetzung der Pulverbeschichtung Reinigung und Pflege beschichteter Oberflächen Die Häufigkeit der Reinigung hängt teilweise auch vom benötigten Erscheinungsbild ab und davon, wie notwendig Überreste entfernt werden müssen, die bei anhaltendem Kontakt entweder mit dem Pulverfilm oder dem Metallsubstrat Schäden verursachen können. Geschützte Bereiche können ein größeres Risiko für die Beschichtung darstellen als ungeschützte Bereiche. Dies liegt daran, dass sich Salz und andere Schadstoffe aus der Luft auf der Oberfläche absetzen und nicht mit dem Regen abgelöst werden. Diese geschützte Bereiche sind zu überprüfen und bei Notwendigkeit häufiger zu reinigen. Über alle geplanten und durchgeführten Reinigungen sind Aufzeichnungen zu führen, zu verwahren und auf Aufforderung uns zugänglich zu machen.

Chemische Reiniger

Der für Mauerwerk und Beton verwendete Lösungsreiniger enthält starke Chemikalien, die

© Kull Design®

der pulverbeschichteten Oberfläche Schaden zufügen können. Alle gefährdeten pulverbeschichteten Oberflächen sind vollflächig zu schützen. Kommt eine pulverbeschichtete Oberfläche mit einer solchen Lösung oder Chemikalie in Kontakt, ist diese umgehend mit reichlich Wasser abzuspülen. Anhaltender Kontakt kann zu Verfärbungen des Films, Glanzverlust und Beschädigung der beschichteten Oberfläche führen.

Abrasives Strahlen

Bei der Reinigung von Mauerwerk oder Beton mit abrasiven Schrotstrahlen sind alle Elemente mit Pulverbeschichtung vollflächig zu schützen. Das abrasive Mittel würde die Beschichtung vom Metallsubstrat lösen. Es ist ausschließlich schwaches Klebeband und vom Lieferanten zur Verwendung auf Pulverbeschichtungen genehmigtes Schutzklebeband zu verwenden.

Schwaches Klebeband

Dieses Klebeband ist nach spätestens nach einer Woche zu entfernen. Für Schutz über diesen Zeitraum hinaus ist ein neues Klebeband anzubringen. Jedwede Reste des Klebebands sind so bald wie möglich zu entfernen. Zur Entfernung von Resten keine Kratzer, kein Schmiergelpapier oder ähnliches verwenden! Diese können die Oberfläche der Pulverbeschichtung beschädigen. Zur Reinigung der Oberfläche der Pulverbeschichtung können Wasser und kleine Mengen eines milden Reinigers verwendet werden. Wenn unbedingt notwendig, kann auch eine kleine Menge Terpentinersatz verwendet werden. Anschließend mit Wasser und einem milden Reiniger abspülen!

Unter keinen Umständen dürfen scharfe Reiniger oder Lösungen mit den folgenden Inhaltsstoffen eingesetzt werden:

• Chlorierte Kohlenwasserstoffe • Ester (Nitro oder andere Verdünner und Säuren) • Ketone (z.B. Aceton) • Scheuermittel oder -polituren

Kull Design sorgt so dafür, das Wertvolle Produkte wie der individuelle Wasserhahn oder das besondere Klingelschild ein langlebiges Produkt sind und bleiben.

© Kull Design®